

VTB-Läufertrio mit Erfolg beim 24. Hasetal-Marathon



Es war ein Hitzelauf in Lönigen. Der Lauf über die Marathonstrecke wurde daher bereits vier Tage vorher abgesagt, die übrigen Läufe um jeweils 90 min nach hinten verschoben, um die Belastung durch die extreme Hitze bestmöglich zu reduzieren. So startete nach den Läufen über 5 und 10 km das Läuferfeld über die Halbmarathonstrecke (21,0975 km) erst um 18.30 Uhr. Trotz der Zeitverschiebung hatten aber auch viele Teilnehmer abgesagt oder sind auf eine kürzere Distanz gewechselt. Auch vom Vareler Turnerbund (VTB) hatten sich Aktive zum Halbmarathon gemeldet. „Wir haben natürlich überlegt, ob wir starten und wenn ja, ob wir über die Distanz von über 20 km laufen. Aber wir trauten es uns zu, immer mit dem Entschluss, abubrechen, falls der Körper entsprechende Signale sendet“, so VTB-Läuferin Webersinke.

Mit dieser Einstellung starteten zum Halbmarathon vermutlich alle 418 Teilnehmer, darunter 103 Frauen, nach zuvor über 900 Anmeldungen. Die Läuferinnen und Läufer, unter ihnen drei VTB-Aktive, liefen überwiegend im gemäßigten Tempo. Das Ziel war für alle „sicher ankommen“. „Die Strecke ist wunderschön, zu Beginn durch das Waldgebiet der Werwer Führen, und weiter durch die Geestflächen auf beiden Seiten der Hase. Etwa die Hälfte des Rundkurses verläuft auf dem Hasetal-Radwanderweg. Am Streckenrand wurden in den kleinen Ortschaften zahlreiche Rasensprenger zur Abkühlung und Erfrischung aufgestellt, die von allen Läufern dankbar angenommen wurden. Zudem sorgte der Veranstalter für noch mehr Wasserstellen als sonst. Die Organisation war einfach klasse“, berichtete Webersinke. So kamen die Vareler mit großem Erfolg bis ins Ziel. Schnellste VTB-Läuferin war Ulrike Held (W65). Sie erreichte mit einer Zeit von 2:04:55 Std. den zweiten Platz in ihrer Altersklasse und wurde 18. in der Gesamtwertung der Frauen. Marlen Webersinke (W60) lief nach 2:14:07 Std. als glückliche Siegerin ihrer AK und 27. der Frauen über die Ziellinie. VTB-Läufer Dirk Grönig überquerte die Ziellinie nach 2:16:24 Std. als 19. M45.